

Tschau Sepp

Tschau Sepp kann mit 2 bis 5 Personen gespielt werden. Du brauchst dafür ein normale Jasskarten. Jeder Spieler erhält fünf Karten. Die Karten die noch übrig sind bilden den Stock, welcher nicht angesehen werden darf und verdeckt auf den Tisch gelegt wird. Die oberste Karte des Stocks wird umgekehrt und daneben gelegt. Diese Karte muss dann der Reihe nach (beginnend rechts vom Geber) von den Spielern mit einer Karte gedeckt werden.

Um eine Karte ablegen zu können, muss die Karte eine dieser Kriterien erfüllen.

- Es ist eine Karte mit der gleichen Farbe
- Es ist eine Karte mit dem gleichen Bild
- Es ist ein Bauer

Hat ein Spieler keine Karte zur Verfügung, die dies erfüllt und er deshalb keine Karte legen kann, muss er zur Strafe eine Karte aufnehmen. Sollte es sich bei der aufgenommenen Karte um eine solche handeln, die eine der Kriterien zum ablegen erfüllt, muss diese sofort hingelegt werden.

Die Person, die ihre letzte Karte hinlegen kann, verabschiedet sich freundlich mit den Worten „Tschau Sepp“ und hat gewonnen.

Folgende Karten besitzen spezielle Eigenschaften:

- Bauer:
Legt man einen Bauer, kann man die momentan gültige Farbe beliebig wechseln.
Die Farbe sollte aber immer ohne zu zögern sofort angesagt werden.
Es ist oft die klügste Wahl, eine Farbe von der man viele Karten besitzt zu wählen.
- Sieben:
Legt man eine Sieben, muss der folgende Spieler zwei Karten aufnehmen.
- Acht:
Wird eine Acht gelegt, setzt der nächste Spieler einmal aus. Er muss aber keine Karte vom Stock aufnehmen.

Wenn der Stock aufgebraucht ist, werden alle bisher gelegten Karten (ausser die oberste Karte, welche als nächstes zu decken wäre) gemischt und als neuer Stock verwendet.